

NDB-Artikel

Hertwig, Karl Heinrich Tierarzt, * 10.1.1798 Ohlau (Schlesien), † 19.7.1881 Berlin.

Leben

H. studierte 1817-19 Medizin am Chirurgischen Institut zu Breslau und besuchte dann auf Kosten der Regierung die Tierarzneischulen in Wien (1819/20) und München (1820/21; 1822 in Berlin Prüfung als Tierarzt). 1823 wurde H. zum Repetitor an der Berliner Tierarzneischule ernannt. Er las zunächst spezielle Chirurgie und Operationslehre und leitete die Klinik für Kleine Haustiere (1826 Promotion zum doctor medicinae, 1827 Staatsprüfung als Arzt und Wundarzt). Als Tierarzt 1. Klasse (1828) und Oberlehrer (1829) übernahm er den gesamten Krankenstall und den gesamten klinischen Unterricht. Außerdem las er Arzneimittellehre. 1833 wurde H. zum Professor und 1837 zum Veterinärprofessor im Medizinalkollegium der Provinz Brandenburg ernannt. Seit 1855 hielt er zusätzlich an der allgemeinen Kriegsschule Vorlesungen über Pferdekenntnis. 1870 wurde er Medizinalrat, 1877 trat er in den Ruhestand. – Zusammen mit E. Gurlt ist H. der Begründer des wissenschaftlichen Rufes der Berliner Schule und der Veterinärwissenschaft überhaupt, allein schon durch seine „Beiträge zur näheren Kenntnis der Tollwuth der Hunde“ (1829). Er wandte sich besonders dem praktischen Teil der Tierheilkunde zu. Zahlreiche Artikel und Berichte von ihm erschienen im „Magazin für die gesamte Tierheilkunde“, das er zusammen mit Gurlt 1835 gründete und bis 1874 herausgab.

Werke

Weitere W u. a. Hdb. d. prakt. Arzneimittellehre f. Tierärzte, 1833, ⁵1872;

Chirurg. Anatomie u. Operationslehre f. Tierärzte, 1847 (mit E. Gurlt);

Prakt. Hdb. d. Chirurgie f. Tierärzte, 1850, ³1874;

Taschenbuch d. ges. Pferdekde., 1851, ⁴1878;

Die Krankheiten d. Hunde u. deren Heilung, 1853, ²1880. – *Mitarb.:* Enzyklopäd. Wb. d. med. Wiss., 1828 ff.

Literatur

G. W. Schrader u. E. Hering, Biograph.-literar. Lex. d. Tierärzte aller Zeiten u. Länder, 1863, S. 195 (P);

Archiv f. wiss. u. prakt. Tierheilkde. 7, 1881, S. 495-98;

V. Stang u. D. Wirth, Tierheilkde, u. Tierzucht V, 1928, S. 242.

Autor

Joachim Boessneck

Empfohlene Zitierweise

, „Hertwig, Karl Heinrich“, in: Neue Deutsche Biographie 8 (1969), S. 708
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
